



Matern, Hermann

Gerber

***Mitglied des Politbüros und
Vorsitzender der Zentralen
Parteikontrollkommission
des ZK der SED***

Berlin

SED-Fraktion, Vorsitzender

Geboren am 17. Juni 1893 in Burg bei Magdeburg als Sohn eines Arbeiters. Volksschule. 1907—1911 Lehre und dann bis 1926 Tätigkeit als Gerber. 1907 SAJ, 1910 Lederarbeiterverband, 1911 SPD, 1918 USPD, 1919 KPD, verantwortliche Funktionen. 1933 Verhaftung, 1934 Flucht aus dem Gefängnis, Emigration. 1945 Vorsitzender der KPD in Sachsen, 1946 in Groß-Berlin. Seit 1946 Mitglied des Zentralsekretariats des Parteivorstandes bzw. des Politbüros des ZK der SED. Seit 1948 Vorsitzender der Zentralen Parteikontrollkommission. Mitglied der Provisorischen Volkskammer, seit 1950 Abgeordneter der Volkskammer, 1950—1963 Vizepräsident bzw. Erster Stellvertreter des Präsidenten, seit 1963 Stellvertreter des Präsidenten der Volkskammer. 1957—1960 Vorsitzender des Ständigen Ausschusses für die örtlichen Volksvertretungen, seit 1960 Mitglied des Ausschusses für Nationale Verteidigung.,

Karl-Marx-Orden, Vaterländischer Verdienstorden in Gold, zweimal Held der Arbeit, Orden „Banner der Arbeit“, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus 1933—1945, Ehrenbürgerschaft der Städte Dresden und Burg und andere hohe Auszeichnungen.

Mitglied des Ausschusses für Nationale Verteidigung.